



Fortbildungsprogramm 2017





Kanner-Jugendtelefon	Anonyme Beratung und Information für Kinder und Jugendliche, Gratisnummer 116111
Online Help	Persönliche und anonymisierte Mailberatung für Kinder und Jugendliche User: www.kjt.lu
Elterntelefon	Beratung und Information für Eltern: 2664 0555
BEE SECURE Helpline	Beratung und Orientierung zur sicheren Nutzung der neuen Medien: 8002 1234
BEE SECURE Stoptline	Meldung illegaler Inhalte im Internet, anonym über stoptline.bee-secure.lu

Donnerstag 26. Januar 2017 um 19:00

Englischsprachige Konferenz: Thema Cyberbulling und Start der Kartenkampagne BOD

Referent: Georges Knell

Gäste Simon Taylor und Farshad

Moderation: Barbara Gorges-Wagner

Tagungsort: Itzig

Freitag 10. Februar 2017 19:00 - 22:00

Samstag 11. Februar 2017 9:00 - 17:00

Fortbildung für Online-Berater

Qualitätssicherung in der Online-Beratung – Interventionsmöglichkeiten in Krisen

Referent: Prof. Dr. Gerhard Hintenberger

Tagungsort: Itzig

Immer wieder sind wir in der Online-Beratung gefordert im Umgang mit jungen Menschen, die sich aus unterschiedlichen Gründen in latenten oder akuten Krisensituationen befinden.

An diesem Wochenende wollen wir uns damit beschäftigen, was es bedeutet ein niederschwelliges Angebot für junge Menschen in Krisensituationen zu sein?

Welche Interventionsmöglichkeiten haben Online-Berater, welche könnten wir noch entwickeln oder verstärken. Wo sind die Grenzen?

Theorie-Input, Gespräche, Arbeit an Fällen und praktische Übungen unterstützen unser Lernen.

Bitte, wenn vorhanden Laptop mitbringen!

Freitag 10. März 2017 19:00 - 22:00

Samstag 11. März 2017 9:00 - 17:00

Mobbingsituationen reflektieren, einschätzen und beraten

Referentin: Astrid Glod

Tagungsort: Itzig

Das Seminar bietet die Gelegenheit gezielt den Blick für das Thema Mobbing zu schärfen und zu sensibilisieren. Wie kann ich als Telefon- oder Online-Berater wirkungsvoll intervenieren, ohne mich selbst seelisch zu überfordern? Wie ist Mobbing frühzeitig zu erkennen, und der Eskalationsgrad einschätzen, welche Bedeutung hat die Gruppendynamik? Was bedeutet das Wissen darüber für die Intervention in der Beratungssituation? Das Seminar gibt uns die Möglichkeit uns in diesem Bereich gezielt weiterzuentwickeln. Eigenes Erleben aus Konflikt- und Mobbingsituationen wird mit einbezogen und reflektiert. Individuelle Fälle aus Beratungssituationen werden im Hinblick auf konkrete Lösungsansätze beleuchtet.

Das Thema wird über Theorie-Input, Kleingruppenarbeit, Rollenspiele und praktische Übungen erarbeitet.

Mittwoch 22. März 2017 um 19:00 Uhr

Themenabend: **Das schwul-lesbische Zentrum CIGALE**

Referent: Roby Antony

Tagungsort: Itzig

Donnerstag 30. März 2017 9:00-13:00

Fortbildung für Botschafter

Thema: **Umgang mit Störungen in Klassen/Gruppen. Was fördert Vertrauen und Wertschätzung?**

Tagungsort: Itzig

Freitag 5. Mai 2017 19:00- 22:00

Samstag 6. Mai 2017 9:00 -17:00

Quality assurance of online counselling – Different forms of possible interventions to deal crises and change

Experts: Aline Hartz and Lynn Frank

Place: Itzig

In online counselling time and again we have to deal with young people in latent or acute crises for different reasons. This weekend we will see what it means to be a low threshold offer for young people in crises? What are possibilities of intervention for online counsellors, what possibilities can we develop or strengthen? Where are our limits?

Mittwoch 10. Mai 2017 um 19:00

Themenabend: **Jugendschutz in Bewegung. Wir aktualisieren unser Wissen**

Referentin: Simone Flammang, Richterin für Jugendschutz

Tagungsort: Itzig

Attention!

English speaking Theme-Evening with Alupse will be organised this year.
You will be informed about the date.

Freitag 26.Mai 2017 19:00 -22:00

Samstag 27.Mai 2017 9:00 -17:00

Gefahren in sozialen Netzwerken

Referenten: Georges Knell und Aline Hartz

Tagungsort: Itzig



Soziale Netzwerke gehören bei Kindern, Jugendlichen und auch Eltern zu den beliebtesten Internetseiten. Sie sind bei vielen Menschen zu einem Hauptbestandteil im Leben geworden sind. Hier werden teilweise öffentliche Gespräche über sehr persönliche Dinge wie Einsamkeit, Liebe, Sucht bis zu Suizid ausgetauscht, aber auch Hassreden agiert oder Fakes gepostet. Soziale Netze, wie Facebook und Co. Fördern soziale Kontakte und Freundschaften, auf der anderen Seite gehen von sozialen Netzen Gefahren aus. So sind viele Nutzer sich oft nicht bewusst, wie viele Leute ihre Profile tatsächlich lesen. Das Gefühl von Intimität unter digitalen „Freunden“ führt oft zu unangebrachten oder schädlichen Enthüllungen.

So erhalten die Themen „Grenzen setzen, Respekt, Beziehungsgestaltung...“ eine ganz neue Dimension.

Im Seminar werden wir uns intensiv mit Beziehungsgestaltung in sozialen Netzwerken beschäftigen und wichtiges Wissen erarbeiten, das heute in der Beratungsarbeit unabdingbar ist. Was sind die Themen unter den Themen, für die wir offene Ohren haben müssen?

Methoden: Theorie-Input, Kleingruppenarbeit, Rollenspiel, Fallarbeit

Samstag 8. August 2017 9:00-13:00

Supervision: Prozesse aus der Vogelperspektive betrachten

Referentin Barbara

Tagungsort: Itzig

Supervision ist ein wenig, wie der Flug eines Adlers über eine Landschaft. Seine Flügel sind weit ausgebreitet, sein Blick ist weit und zugleich fokussiert. Aus der Vogelperspektive behält der Adler den Überblick, sieht aber auch die Details. An diesem Vormittag üben wir uns darin eine klare Sichtweise zu Fragen zu gewinnen, die beschäftigen.

Freitag 15. September 2017 19:00-22:00

Samstag 16. September 2017 9:00-17:00

Geschlechtliche und Sexuelle Vielfalt – Wir betrachten Vertrautes, Neues und Unbekanntes

Referentin: Lenard Geffert

Tagungsort: Itzig

Männer und Frauen, da glauben wir alle, uns auszukennen. Die „natürliche Entwicklung“ kennen wir schließlich von uns selber und den Menschen um uns herum. Häufig vergessen wir dabei, wie stark die Entwicklung unserer Identität durch unsere Umwelt und unser Umfeld bestimmt wird. Dies gilt nicht zuletzt auch für unser Geschlecht.

Auch die Sexuelle (Selbst-)Findung von Jugendlichen hat sich in den letzten Jahrzehnten immer wieder stark verändert. Beeinflusst durch Mode, Werbung und Casting-Shows hat sich ein

neues Verständnis davon entwickelt, was als sexuell bzw. sexualisiert gilt und welche sexuellen Erfahrungen als möglich, erstrebenswert oder verhandelbar betrachtet werden.

Freitag 20. Oktober 2017 19:00 -22:00

Samstag 21. Oktober 2017 9:00 -17:00

Fortbildung für Elternberater

Sucht in der Familie: Hintergründe, Hilfen was ist wichtig in der Beratung um gute Eltern Beratung zu machen?

Referent: Rene Meneghetti/Barbara Gorges-Wagner

Tagungsort: Itzig

Systemische Therapie verfügt über ein reiches Inventar an Interventionsmethoden. Wir wollen in diesem Seminar den systemischen Blick für Familien mit Suchtproblematik schulen und systemische Interventionstechniken einüben.

Das Thema wird über Theorie-Input, Kleingruppenarbeit, Rollenspiele und praktische Übungen erarbeitet.

Friday 1. December 2017 19:00-22:00

Saturday 2. December 2017 9:00-17:00

Interventions in suicidal crises

Location: Centre d'Information et de Prévention, 75, rue de Mamer, L-8081 Bertrange

The goal of this training is to raise awareness about possible warning signs of suicidal crises and to improve the ability to act when dealing with a person in danger. This training is part of the measures developed in the framework of the national plan for suicide prevention in Luxembourg (2015-2019).

Freitag 8. Dezember 2017 um 19:00 bis

Sonntag 10. Dezember 2017 um 14:00

Mit sich selbst und anderen im Kontakt sein und bleiben: Wie kann das gut gelingen?

Referentinnen: Karin Müller-Bauer, Barbara Gorges-Wagner, Aline Hartz

Tagungsort: St Thomas in der Eifel (**Achtung mit Übernachtung**)

Kommunikationsprozesse sind oft sehr komplex. In diesem Seminar gönnen wir uns eine Pause vom Alltag und machen uns auf den Weg mehr über uns selbst und unsere Kommunikationsmuster zu erfahren. Wann gelingt Kommunikation; wann misslingt sie? Vielleicht habe ich Lust in Bewegung und Begegnung mit anderen auch neue Muster auszuprobieren?

Wie können wir unsere Erfahrungen in Beratungsprozessen mit einbringen? Wie können wir unterstützen, dass Kommunikation wieder in Fluss kommt?

Methoden: Biographie Arbeit, Tanz, Aufstellung, Übungen

Meine Notizen:

A series of 20 horizontal dashed lines, evenly spaced, intended for writing notes. The lines are light blue and extend across the width of the page.

Anmeldung:

Bitte tragt euch in die Teilnehmerlisten ein.

Carol: 36 08 70 20

Aline: 36 08 70 21

Barbara: 36 08 70 23

cbraganca@kjt.lu

ahartz@kjt.lu

bgorgeswagner@kjt.lu